



## **Gemeinde Karres**

**A - 6462 Karres 91, Bezirk Imst – Tirol**

**Tel.: 05412/66186 - Fax 05412/66186-4**

**E-Mail: [gemeinde@karres.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@karres.tirol.gv.at)**

UID-Nr.: ATU59545433

**Karres, am 22.03.2023**

### **Niederschrift über die Gemeinderatssitzung am Montag, den 20.03.2023**

**Beginn der Sitzung:** 20:00 Uhr

**Ende der Sitzung:** 23:20 Uhr

**Anwesende:** Bgm. Martin Gstrein; Vbgm. Emanuel Schatz; die Gemeinderäte Mathias Raffl, Sandra Fink, Patrick Röck, Bernd Tilg, Claudia Santeler, Richard Praxmarer, Nathalie Thurner-Pfausler, Johannes Gstrein, Emanuel Praxmarer

**Entschuldigt:** -

**Ersatz:** -

**Schriftführer:** Marko Winkler

**Zuhörer:** 11 Zuhörer

### **Tagesordnung**

01. Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 19.12.2022
02. Niederschriften der Sitzungen des Bauausschusses inkl. Infrastruktur vom 14.11.2022 und 13.02.2023
03. Niederschriften der Sitzungen des Sozial- und Jugendausschusses vom 06.10.2022, 13.12.2022 und 27.01.2023

04. Genehmigung Rechnungsabschluss (Jahresrechnung) 2022
05. Angelegenheiten Agrargemeinschaft – Jahresrechnung 2022 – und Jahresvoranschlag 2023
06. Errichtung Photovoltaikanlage auf dem Dach des Gemeindezentrums
07. Erweiterung Parkplatz beim Klettergarten
08. KEM Imst – Weiterführung III des Projektes Klima- und Energie- Modellregion – 2024 bis 2027
09. Fischer Patrick – Ansuchen Pacht Teilfläche des Grundstückes 1980, KG 80005 Karres
10. Eiter Daniela – Ansuchen Pacht Teilfläche des Grundstückes 2012/37, KG 80005 Karres
11. Mayrhofer Bruno – Ansuchen Kauf Teilfläche des Grundstückes 2012/37, KG 80005 Karres
12. Jungbürgerfeier am 22.04.2023
13. Wegvermessung Dorfgasse - Walch Andreas – Exkammerierung 7 m<sup>2</sup> aus öffentlichem Gut
14. Ansuchen um Ablöse von Weiderechten auf dem Grundstück 1209/2, KG 80107 Roppen
15. Personalangelegenheiten
16. Bericht Bürgermeister
17. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Gemeinderatssitzung.

**Zu 01.) Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 19.12.2022:**

Die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 19.12.2022 wurde bereits unterfertigt und veröffentlicht.

**Zu 02.) Niederschriften der Sitzungen des Bauausschusses inkl. Infrastruktur vom 14.11.2022 und 13.02.2023:**

Die Niederschriften der Sitzungen des Bauausschusses inkl. Infrastruktur vom 14.11.2022 und 13.02.2023 wurden allen Mitgliedern des Gemeinderates mit der Ladung zur heutigen Gemeinderatssitzung zur Kenntnis gebracht und werden vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

**Zu 03.) Niederschriften der Sitzungen des Sozial- und Jugendausschusses vom 06.10.2022, 13.12.2022 und 27.01.2023:**

Die Niederschriften der Sitzungen des Sozial- und Jugendausschusses vom 06.10.2022, 13.12.2022 und 27.01.2023 wurden allen Mitgliedern des Gemeinderates mit der Ladung zur heutigen Gemeinderatssitzung zur Kenntnis gebracht und werden vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

Die Obfrau des Sozial- und Jugendausschusses ergänzt, dass das Projekt bisher positiv verläuft und dies hoffentlich auch weiterhin der Fall sein wird. Am 30. März 2023 wird es zu einem weiteren Treffen mit den Jugendlichen unter dem Titel „Jugendwerkstatt“ kommen, wobei über die weitere Vorgangsweise gesprochen wird.

**Zu 04.) Genehmigung Rechnungsabschluss (Jahresrechnung) 2022:**

Der Obmann des Überprüfungsausschusses Tilg Bernd berichtet über die Vorprüfung des

Rechnungsabschlusses 2022 durch den Prüfungsausschuss am 27.02.2023. Dabei wurden keine Beanstandungen festgestellt. Die Auflage zur allgemeinen Einsichtnahme erfolgte von 28.02.2023 bis 15.03.2023. Die Information über die Auflage erfolgte bereits am 21.02.2023. Es wurden keine Stellungnahmen eingebracht.

Dem Gemeinderat wird die Jahresrechnung 2022 näher erläutert.

### **Übersicht (Wichtige Kennzahlen):**

#### **Ergebnishaushalt**

Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen € -328.808,79

Das Nettoergebnis ist die in der Ergebnisrechnung angeführte Differenz zwischen Erträgen und Aufwendungen. Neben den finanzierungswirksamen werden auch die nicht finanzierungswirksamen Erträge (zB Auflösung Investitionszuschüsse) und Aufwendungen (zB Abschreibung) berücksichtigt.

#### **Finanzierungshaushalt**

|                                                                    |               |
|--------------------------------------------------------------------|---------------|
| Saldo 1 – Geldfluss aus der operativen Gebarung                    | € 248.239,80  |
| Saldo 2 – Geldfluss aus der investiven Gebarung                    | € -207.259,57 |
| Saldo 4 – Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit                 | € -50.295,85  |
| = Saldo 5 – Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung       | € -9.315,62   |
| + Saldo 6 – Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung | € -3.213,18   |
| = Veränderung liquide Mittel 2022                                  | € -12.528,80  |

|                                              |              |
|----------------------------------------------|--------------|
| Anfangsbestand liquide Mittel zum 01.01.2022 | € 973.283,13 |
| + Veränderung liquide Mittel 2022            | € -12.528,80 |
| Endbestand liquide Mittel zum 31.12.2022     | € 960.754,33 |
| davon Zahlungsmittelreserven                 | € 103.304,00 |
| davon Bar- und Bankguthaben                  | € 857.450,33 |

|                                                   |              |
|---------------------------------------------------|--------------|
| Saldo 1 – Geldfluss aus der operativen Gebarung   | € 248.239,80 |
| abzüglich Bedarfszuweisungen für investive Zwecke | € 182.500,00 |
| bereinigter Saldo 1                               | € 65.739,80  |
| laufende Tilgungen                                | € 45.542,84  |

#### **Schulden**

|                                |              |
|--------------------------------|--------------|
| Schuldenstand zum Jahresbeginn | € 231.365,30 |
| Darlehenszuwählungen           | € 0,00       |
| laufende Tilgungen             | € 45.542,84  |
| einmaligen Tilgungen           | € 0,00       |
| Zinsen                         | € 1.729,36   |
| Schuldenstand zum Jahresende   | € 185.822,46 |

#### **Finanzlage**

Mit einem Verschuldungsgrad von aktuell 21,82 % zählt die Gemeinde Karres zu den Gemeinden mit mittlerer Verschuldung (21 bis 50 %).

Die Erläuterungen zu den Abweichungen gegenüber dem Ergebnis- sowie Finanzierungsvoranschlag über € 15.000,00 auf den Seiten 9 bis 12 des Entwurfes der Jahresrechnung werden besprochen und vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

In Abwesenheit des Bürgermeisters, unter Vorsitz des Bürgermeister-Stellvertreters Emanuel Schatz, wird die Jahresrechnung 2022 einstimmig genehmigt und dem Bürgermeister die Entlastung erteilt.

Der Bürgermeister bedankt sich beim Gemeinderat für das entgegen gebrachte Vertrauen sowie beim Finanzverwalter für die sehr ordentliche Arbeit und beim Prüfungsausschuss für die sachliche und fachliche Vorprüfung des Jahresabschlusses.

**Zu 05.) Angelegenheiten Agrargemeinschaft – Jahresrechnung 2022 – und Jahresvoranschlag 2023:**

Das Ergebnis der durchgeführten Prüfung der Gemeindegutsagrargemeinschaftskassa vom 14. März 2023 mit Vorprüfung der Jahresrechnung 2022, Vorprüfung des Jahresvoranschlages für das Jahr 2023 sowie der Belegprüfung für den Zeitraum von 01.01.2022 bis 31.12.2022, wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Die Jahresrechnung 2022 sowie der Jahresvoranschlag 2023 wurden dem Obmann der Gemeindegutsagrargemeinschaft Karres Andreas Walch am 14. März 2023 zur Kenntnis gebracht.

In Abwesenheit des Substanzverwalters, unter Vorsitz des 1. Substanzverwalter-Stellvertreters Patrick Röck, beschließt der Gemeinderat einstimmig, die vorliegende Jahresrechnung 2022 der GGAG Karres mit Einnahmen von € 82.702,70 und Ausgaben von € 102.257,76 (=Verlust von € 19.555,06) zu genehmigen und dem Substanzverwalter die Entlastung zu erteilen.

Der Gemeinderat beschließt den vorliegenden Jahresvoranschlag für das Jahr 2023 mit Einnahmen von € 99.000,00 und Ausgaben von € 175.200,00 (=Verlust von € 76.200,00) einstimmig. Der budgetierte Verlust wird damit begründet, dass im Jahr 2023 zahlreiche Investitionen (Brücken-, Weg-, Almgebäude- und Wasserversorgungssanierungsmaßnahmen) notwendig und durchzuführen sind.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, aufgrund der großen Problematik der genauen Datenermittlung zur Vorschreibung der Waldumlage, dass die Gemeinde Karres die Waldumlage für das Jahr 2023 wie bisher als Gesamtvorschreibung an die GGAG Karres verrechnen soll und die Kosten von dieser zur Gänze übernommen werden. Eine weitere Verrechnung an die Waldbesitzer (Nutzungsberechtigten) wird somit nicht vorgenommen.

Für die Erweiterung des Gewerbegebietes durch das Grundstück 225, KG 80005 Karres, Grundbesitzer Fink Josef, besteht die Möglichkeit eines Tausches mit einer Teilfläche von ca. 499 m<sup>2</sup> des Grundstückes 943, KG 80005 Karres, (Holzlagerplatz), Eigentümer Gemeindegutsagrargemeinschaft Karres.

Diesem Grundstückstausch hat der Agrarausschuss in seiner Sitzung vom 27.02.2023 bereits zugestimmt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, oben genannten Grundstückstausch ebenfalls zuzustimmen, wobei die Vermessungskosten durch die Gemeindegutsagrargemeinschaft Karres zu tragen sind, da das zu erwerbende Grundstück 225 auch um ca. 217 m<sup>2</sup> größer ist.

Gleichzeitig wird eine entsprechende Widmungsänderung im genannten Bereich des Holzlagerplatzes zugesagt.

Die Zerlegeraum- sowie Kühlraumgebühren müssen aufgrund der starken Strompreiserhöhung angepasst werden. Hierzu hat der Agrarausschuss in seiner Sitzung vom 27.02.2023 bereits folgende Tarife ab April 2023 beschlossen:

Kühlraumgebühren - € 5,00 pro Tag für Einheimische

Kühlraumgebühren - € 10,00 pro Tag für Auswärtige

Zerlegeraumgebühren - € 10,00 pro Tag bzw. Stück für Einheimische

Zerlegeraumgebühren - € 20,00 pro Tag bzw. Stück für Auswärtige

Der Gemeinderat nimmt diese Tarifierhöhungen einstimmig zur Kenntnis.

Festgehalten wird, dass die Schlachtraumgebühren mit € 7,50 pro Tag bzw. Stück für Einheimische sowie € 15,00 pro Tag bzw. Stück für Auswärtige unberührt bleiben.

Mit den Sanierungsmaßnahmen für die Brücken im Bereich des Almweges wurde inzwischen begonnen.

Für die Sanierungsarbeiten im Bereich des Karröster Almweges muss laut Vereinbarung ein 10%iger Anteilsbeitrag der GGAG Karres geleistet werden.

Der Austausch der bestehenden Schlösser und Vorhangschlösser (alte Schließanlage) wird demnächst erfolgen und somit auf die neue Schließanlage umgestellt.

Dabei wird der Almschranken außerhalb des Bewirtschaftungszeitraumes geschlossen, da dies aufgrund von Förderungsrichtlinien so vorgesehen ist.

Ein Schlüssel für den Almschranken kann von der GGAG Karres zu einem Kostenersatz von € 30,00 jederzeit und von jedem Karrer/jeder Karrerin erworben werden. Jedem Besitzer eines alten Schrankenschlüssels wird dieser kostenlos gegen einen neuen Schlüssel getauscht.

Der Schranken im Bereich der Wildfütterung wird Richtung Sportplatz verlegt. Auch hierfür gibt es einen eigenen Schlüssel für betroffene Teilwaldberechtigte und Jäger.

Ein neuer 3.000-Liter-Trinkwasserbehälter für die Karrer Alm wurde inzwischen angeschafft. Die Kosten hierfür belaufen sich auf € 5.868,00 inkl. MwSt.

Weiters sind, wie bereits öfters erwähnt, auch heuer noch einige Sanierungsmaßnahmen im Bereich der Karrer Alm notwendig.

#### **Zu 06.) Errichtung Photovoltaikanlage auf dem Dach des Gemeindezentrums:**

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über den aktuellen Stand der Dinge betreffend Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Gemeindezentrums.

Hierüber hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung vom 27. Februar 2023 bereits alle vorliegenden Angebote und Varianten diskutiert und beschlossen, sich für das Angebot der Firma Hansesun Photovoltaik Tirol GmbH auszusprechen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Errichtung einer Photovoltaikanlage (79,95 kWp) auf dem Dach des Gemeindezentrums zum Gesamtpreis von € 120.026,70 inkl. MwSt. und Montage/Inbetriebnahme der Firma Hansesun Photovoltaik Tirol GmbH als Bestbieter zu erteilen.

Zu diesem Vorhaben werden Überlegungen angestellt, die Anlage schnellstmöglich zu montieren und somit auf eine allfällige Bundesförderung zu verzichten, da mit der fertiggestellten PV-Anlage über den gesamten Sommer bereits Strom produziert werden kann und der dabei erwirtschaftete Betrag höher ausfallen wird wie genannte Förderung. Diese Berechnung muss allerdings aktuell mit dem Zeitpunkt der möglichen Inbetriebnahme der PV-Anlage erfolgen, denn erst dann kann eine aussagekräftige Einsparung durch die frühere Montage der Anlage berechnet werden.

Diese Vorgangsweise wird ebenfalls einstimmig zur Kenntnis genommen.

#### **Zu 07.) Erweiterung Parkplatz beim Klettergarten:**

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über den aktuellen Stand der Dinge betreffend Erweiterung des Parkplatzes im Bereich des Klettergartens.

Mit diesem Vorhaben hat sich auch der Bauausschuss das eine oder andere Mal beschäftigt, wobei die Niederschriften dieser Sitzungen/Besprechungen vom Gemeinderat inzwischen zur Kenntnis genommen wurden.

Die notwendige Entfernung einiger Bäume in diesem Bereich bedarf keiner forstrechtlichen Bewilligung.

Der Gemeinderat erteilt den Auftrag für das Herstellen des Parkplatzes inkl. Anschlussleitungen sowie Bodenplatte für die WC-Anlage mit 10 Zustimmungen und 1 Enthaltung der Firma Praxmarer Bernhard. Die Gesamtkosten hierfür belaufen sich auf € 40.602,72 inkl. MwSt.

Die Kosten für die WC-Anlage (Container) werden zu 100 % von Imst Tourismus getragen, wobei sich diese auf ca. € 11.000,00 inkl. MwSt. und Transport belaufen werden.

Für die Reinigung der WC-Anlage ist die Gemeinde Karres verantwortlich. Der Container soll jeden Abend, nach Möglichkeit automatisch gesteuert, geschlossen werden. Die Benützung der WC-Anlage erfolgt kostenlos.

Die Kosten für die Anschaffung eines Parkscheinautomaten werden sich auf ca. € 10.000,00 inkl. MwSt. belaufen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Bürgermeister in weiterer Folge den Auftrag selbständig an den Billigst- bzw. Bestbieter vergeben soll.

#### **Zu 08.) KEM Imst – Weiterführung III des Projektes Klima- und Energie- Modellregion – 2024 bis 2027:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die vorliegende Interessenkundgebung KEM Imst (25 Gemeinden, Bezirk Imst und Wildermieming) betreffend Weiterführung III des Projektes Klima- und Energie- Modellregion für die Jahre 2024 bis 2027.

Die jährlichen Kosten hierfür belaufen sich auf € 225,00.

#### **Zu 09.) Fischer Patrick – Ansuchen Pacht Teilfläche des Grundstückes 1980, KG 80005 Karres:**

Fischer Patrick hat bei der Gemeinde Karres angesucht, eine Teilfläche von ca. 40 m<sup>2</sup> des Grundstückes 1980, KG 80005 Karres, südlich seines Wohnhauses, laut vorliegendem tirisMaps-Auszug zur Sicherung seiner Wohnhauszufahrt zu pachten.

Der Gemeinderat beschließt mit 7 Zustimmungen und 4 Enthaltungen, dem Ansuchen zuzustimmen und Herrn Fischer Patrick die beantragte Teilfläche von ca. 40 m<sup>2</sup> des

Grundstückes 1980, KG 80005 Karres, zu einem jährlichen Pachtzins von € 40,00 (€ 1,00 je Quadratmeter) zum Zweck der Sicherung seiner Wohnhauszufahrt zu verpachten. Jegliche anderweitige Nutzung wird ausdrücklich untersagt.  
Ein entsprechender Pachtvertrag auf 30 Jahre wird seitens der Gemeinde ausgearbeitet und ist ehestens abzuschließen.

**Zu 10.) Eiter Daniela – Ansuchen Pacht Teilfläche des Grundstückes 2012/37, KG 80005 Karres:**

Eiter Daniela hat bei der Gemeinde Karres angesucht, eine Teilfläche von ca. 73 m<sup>2</sup> des Grundstückes 2012/37, KG 80005 Karres, südlich ihres Wohnhauses, laut vorliegendem tirisMaps-Auszug zur Nutzung als Grünstreifen zu pachten.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Ansuchen zuzustimmen und Frau Eiter Daniela die beantragte Teilfläche von ca. 73 m<sup>2</sup> des Grundstückes 2012/37, KG 80005 Karres, zu einem jährlichen Pachtzins von € 73,00 (€ 1,00 je Quadratmeter) zum Zweck der Nutzung als Grünstreifen zu verpachten. Jegliche anderweitige Nutzung wird ausdrücklich untersagt.

Ein entsprechender Pachtvertrag auf 30 Jahre wird seitens der Gemeinde ausgearbeitet und ist ehestens abzuschließen. Festgehalten wird, dass im gesamten verpachteten Bereich keine Bebauungen, Abgrabungen oder Aufschüttungen vorgenommen werden dürfen. Weiters ist der jederzeitige Zugang zur Kanalleitung der Gemeinde Karres zu gewähren.

**Zu 11.) Mayrhofer Bruno – Ansuchen Kauf Teilfläche des Grundstückes 2012/37, KG 80005 Karres:**

Mayrhofer Bruno hat bei der Gemeinde Karres angesucht, eine Teilfläche von ca. 88 m<sup>2</sup> des Grundstückes 2012/37, KG 80005 Karres, nördlich seines Wohnhauses, laut vorliegendem tirisMaps-Auszug zu erwerben.

Auf die Problematik der Veräußerung der beantragten Teilfläche seitens der Gemeinde wird hingewiesen, so wird sich dieser Akt auf jeden Fall über Monate ziehen (Vermessung, Flächenwidmungsänderung, Kaufvertrag, Grundbuchseintrag sowie in weiterer Folge Anpassung des Bebauungsplanes).

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Zustimmungen und 1 Enthaltung, dem Ansuchen zuzustimmen und Herrn Mayrhofer Bruno die beantragte Teilfläche von ca. 88 m<sup>2</sup> des Grundstückes 2012/37, KG 80005 Karres, zum Preis von € 50,00 je Quadratmeter zu veräußern.

Die Vermessung hat durch die Vermessung AVT-ZT-GmbH zu erfolgen und der Kaufvertrag ist durch den öffentlichen Notar Mag. Christian Gasser zu erstellen.

Alle anfallenden Kosten (Vermessung, Kaufvertrag, Grundbuchseintragung, Immobilienertragssteuer, Grunderwerbssteuer, Raumplaner usw.) sind vom Grundstückswerber zu tragen. Die Gemeinde Karres ist von allen anfallenden Kosten frei zu halten.

Aufgrund der Tatsache, dass Herr Pittl Alfred in der Zwischenzeit das gleiche Ansuchen bzw. den gleichen Antrag bei der Gemeinde Karres eingebracht hat, beschließt der Gemeinderat einstimmig, dem Ansuchen des Herrn Pittl Alfred zu denselben Bedingungen wie bei Herrn Mayrhofer Bruno zuzustimmen.

Festgehalten wird, dass die Veräußerungen genannter Teilflächen aus dem Gleichheitsgrundsatz und der Wertlosigkeit der Grundstücke letztmalig um € 50,00 je Quadratmeter erfolgen.

Bei einer der nächsten Sitzungen des Gemeinderates wird versucht, einen neuen, aktuellen und angepassten ortsüblichen Preis festzulegen, der in weiterer Folge Anwendung finden wird.

**Zu 12.) Jungbürgerfeier am 22.04.2023:**

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über die geplante Durchführung einer längst überfälligen Jungbürgerfeier am 22. April 2023. Hierbei werden alle Jungbürger der Geburtenjahrgänge 1992 bis 2004 der Gemeinde Karres eingeladen.

Der Gemeinderat nimmt diese Durchführung einer Jungbürgerfeier am 22. April 2023 einstimmig zur Kenntnis und beschließt gleichzeitig die Annahme des vorliegenden Angebotes der System Art Entertainment Tirol betreffend Unterhaltung mit Live-Gitarre, Technik, Transport, Lichttechnik und Beschallung zum Preis von € 1.084,80 inkl. MwSt.

Ein entsprechendes Buffet soll nach Möglichkeit in Zusammenarbeit mit dem Gasthof Traube erfolgen. Für die Getränke sorgt die Gemeinde selbst.

Die Bedienung soll nach Möglichkeit über einen Karrer Verein erfolgen; der Bürgermeister klärt dies noch ab.

**Zu 13.) Wegvermessung Dorfgasse - Walch Andreas – Exkammerierung 7 m<sup>2</sup> aus öffentlichem Gut:**

Im Zuge der Errichtung eines Carports sowie einer Grenzmauer im Bereich des Grundstückes 30/1, KG 80005 Karres, wurde zwischen dem Grundbesitzer Walch Andreas und Altbürgermeister Schatz Wilhelm vereinbart, den Grenzverlauf im Bereich der Dorfgasse nach Abschluss der Arbeiten neu zu vermessen und grundbücherlich sicherzustellen.

Dabei wurde als neuer Grenzverlauf sinnvollerweise das neu errichtete Mauerwerk festgelegt. Die notwendigen Vermessungsarbeiten durch die Vermessung AVT-ZT-GmbH wurden inzwischen abgeschlossen und die entsprechende Vermessungsurkunde, GZ. 58033-001, vom 15.12.2022, liegt nun dem Gemeinderat vor.

Der Gemeinderat beschließt die vorliegende Vermessungsurkunde, GZ. 58033-001, vom 15.12.2022, der Vermessung AVT-ZT-GmbH, 6460 Imst, Eichenweg 42, einstimmig.

Nach dieser Vermessungsurkunde werden folgende Grundstücksänderungen durchgeführt:

|              |                  |                          |                     |
|--------------|------------------|--------------------------|---------------------|
| Trennstück 1 | 4 m <sup>2</sup> | Herkunftsgrundstück 1968 | Zielgrundstück 30/1 |
| Trennstück 2 | 0 m <sup>2</sup> | Herkunftsgrundstück 30/1 | Zielgrundstück 1968 |
| Trennstück 3 | 3 m <sup>2</sup> | Herkunftsgrundstück 1968 | Zielgrundstück 30/1 |

Der Gemeinderat beschließt zu obigen Grundstücksänderungen einstimmig, die Exkammerierung der Trennstücke 1 und 3 des Grundstückes 1968, KG 80005 Karres, im Gesamtausmaß von 7 m<sup>2</sup> aus dem öffentlichen Gut.

Die Ablösesumme wird mit € 50,00 je Quadratmeter (insgesamt also € 350,00) festgelegt und ist vom Grundstückswerber Walch Andreas umgehend zu begleichen.

Zusätzlich zu den Kosten des Grundstückserwerbes sind alle weiteren Kosten (Vermessung, Grundbucheintragung usw.) vom Grundstückswerber zu übernehmen.

Die Gemeinde Karres ist von allen anfallenden Kosten frei zu halten.

**Zu 14.) Ansuchen um Ablöse von Weiderechten auf dem Grundstück 1209/2, KG 80107 Roppen:**

Mit Schreiben des Rechtsanwaltes Dr. Josef Kurz vom 27. Dezember 2022 wurde der Gemeinde Karres eine Löschungserklärung betreffend Löschung von Viehweiderechten der Gemeinde

Karres auf Trennstück „1“ im Ausmaß von 44 m<sup>2</sup> auf dem Grundstück 1209/2, KG 80107 Roppen, übermittelt.

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Zustimmungen und 1 Gegenstimme, die Löschungserklärung zu unterfertigen und somit die Dienstbarkeit der Viehweide (2mal in der Woche) im Bereich des Trennstückes „1“ im Ausmaß von 44 m<sup>2</sup> auf dem Grundstück 1209/2, KG 80107 Roppen, zu veräußern.

Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig, den Ablösepreis mit € 5,00 je Quadratmeter festzusetzen. Die Ablösesumme beträgt somit insgesamt € 220,00.

Die Löschung der Dienstbarkeit erfolgt nicht auf Kosten der Gemeinde Karres.

#### **Zu 15.) Personalangelegenheiten:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diesen Tagesordnungspunkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

#### **Zu 16.) Bericht Bürgermeister:**

##### Der Bürgermeister informiert:

- a) Diverse Weihnachtsfeiern und Jahresabschlüsse von Gemeinden, Verbänden und Institutionen wurden abgehalten.
- b) Die Vollversammlung der GGAG Karres hat am 9. März 2023 stattgefunden. Dabei wurde über die Inbetriebnahme der neuen Schließanlage gesprochen.
- c) Zahlreiche Sitzungen des Bauausschusses sowie des Sozial- und Jugendausschusses wurden abgehalten. Der Bürgermeister bedankt sich bei Santeler Claudia sowie Raffl Mathias für ihre unkomplizierte und hervorragende Arbeit als Obfrau bzw. Obmann des jeweiligen Ausschusses.
- d) Der jährliche Neujahrsempfang der Wirtschaftskammer wurde besucht.
- e) Die jeweiligen Jahreshauptversammlungen des FC Stammtisch Traube Karres, der Jungbauernschaft Karres sowie der Bergwacht Karres wurden durchgeführt.
- f) Die Generalversammlung des Blasmusikverbandes Imst wurde abgehalten.
- g) Mehrere Angebotsbesprechungen betreffend Erweiterung Parkplatz beim Klettergarten wurden getätigt.
- h) An den Sitzungen des Pflegeverbandes, des Schulverbandes, des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes sowie der Forsttagsatzungskommission wurde teilgenommen.
- i) Diverse Fasnachten wurden besucht.
- j) Eine Besprechung mit dem Verein Regionalmanagement Bezirk Imst betreffend Aufnahme von Gebäuden mit der Möglichkeit der Errichtung einer PV-Anlage auf deren Dächern wurde durchgeführt.
- k) Eine Besprechung mit der Gemeinde Karrösten betreffend gemeinsamer Anstellung einer Bürokraft wurde abgehalten.
- l) Der Leitungsschaden im Bereich des Veranstaltungszentrums Karres wurde geortet und inzwischen auch repariert.
- m) Die weitere Vorgangsweise zur Erweiterung des Parkplatzes beim Klettergarten wurde mit Imst Tourismus abgeklärt.
- n) Der Sportverein Karres hat ein Rodelrennen im Bereich der Karrer Alm durchgeführt.

- o) Die Veranstaltung eines Kinderfaschings in Karres wurde durchgeführt.
- p) Eine Begehung des Bereiches des Widums mit dem Denkmalamt hat stattgefunden.
- q) Mit Raumplaner DI Andreas Mark haben mehrere Besprechungen betreffend aktueller Bau- und Raumordnungsangelegenheiten in der Gemeinde Karres stattgefunden.
- r) Die Vollversammlung des Waldpflegevereines Imst hat am 1. März 2023 stattgefunden.
- s) Eine Schnapsprämierung durch den Obst- und Gartenbauverein wurde wiederum durchgeführt.

**Zu 17.) Anträge, Anfragen und Allfälliges:**

- a) Das Ansuchen um Pacht einer Teilfläche des Grundstückes 1980, KG 80005 Karres, durch Fischer Patrick wurde mit dem Bausachverständigen DI Rainer Michael besprochen, wobei die Möglichkeit der Sicherung der Zufahrt zugesagt wurde.
- b) Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über den aktuellen Stand der Dinge betreffend geplanter Errichtung einer Photovoltaikanlage im Bereich der Grundstücke 925 und 926, KG 80005 Karres, südlich des Holzlagerplatzes, durch die Herren DI Mayr Ernest und Mag. Mayr Christoph.
- c) Der Rasenmähertraktor des Sportvereines Karres musste repariert werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. € 2.500,00. Zur Anfrage seitens des Sportvereines zu einer finanziellen Kostenbeteiligung hierfür beschließt der Gemeinderat einstimmig, einen einmaligen Zuschuss in Höhe von € 1.000,00 für die getätigte Reparatur bzw. den getätigten Service zu gewähren.
- d) Die Lüftung im Gemeindesaal wurde umgebaut.
- e) Bei einem Gespräch mit Sailer Herbert wurde festgehalten, dass Herbert den betroffenen Grund (geplante Wegverbreiterung im Bereich „Engere“) nicht veräußern will, sondern hierfür einen Grundtausch bzw. eine Wegverlegung anstrebt.
- f) Eine Besprechung mit der Firma Fröschl AG & Co KG betreffend Sanierung der Postamente im Bereich der Stephanstalbrücke ergab das Ergebnis, dass die Gemeinde Karres für das notwendige Material (Kosten ca. 3.500,00 inkl. MwSt.) aufkommen muss, wobei die Arbeitskosten durch die Firma Fröschl AG & Co KG übernommen werden.  
Der Gemeinderat beschließt, dass der Bürgermeister die offenen Sanierungsmaßnahmen demnächst abschließen soll, wobei eine langfristige Gewährleistung der zu treffenden Leistungen durch die Firma Fröschl AG & Co KG zugesagt werden soll.
- g) Die Niederschriften der Gemeinderatssitzungen wurden bisher immer ausgedruckt, unterschrieben, eingescannt und auf der Gemeindehomepage veröffentlicht. Durch den Prozess des Scannens verliert die Datei aber jegliche Informationen für blinde und sehbehinderte Menschen, die einen Screen Reader nutzen. Somit sind diese Protokolle nicht barrierefrei. In Absprache mit dem Amt der Tiroler Landesregierung (Abteilung Gemeinden) kann festgehalten werden, dass Niederschriften von Gemeinderatssitzungen keine Unterschrift benötigen, um sie auf der Gemeindehomepage zu veröffentlichen. Die Unterschriften können somit unterbleiben oder auch durch „Nachname Vorname“ ersetzt werden.
- h) Bürgermeister-Stellvertreter Schatz Emanuel informiert über die Einrichtung und Bestellung einer neuen Gemeindeeinsatzleitung, wobei noch die eine oder andere Stelle zu besetzen ist.
- i) Bürgermeister-Stellvertreter Schatz Emanuel berichtet über den Besuch des Vortrages der Forsttagsatzungskommission, des Überprüfungsausschusses des Standesamts- und

Staatsbürgerschaftsverbandes Imst, der Fasnacht in Nassereith sowie der Sitzung mit der Gemeindeeinsatzleitung und der Gemeindevorstandssitzung.

- j) Entlang der „alten Bundesstraße“ liegt einiges an Müll, der demnächst entsorgt werden soll. Es wäre angebracht, dass die Bergwacht in diesem Bereich den einen oder anderen Kontrollgang durchführen würde.
- k) Auf die Problematik mit herumliegenden Streusplitt usw. im Bereich des öffentlichen Gutes nördlich des Wohnhauses des Herrn Hamerle Markus wird hingewiesen. Eventuell sollte demnächst eine Besichtigung mit dem Bauausschuss erfolgen.
- l) Die Ermittlung der Kosten für eine elektronische Anzeigetafel im Bereich der Bushaltestelle sollte demnächst durch den Bürgermeister erfolgen.
- m) Gemeindevorstand Tilg Bernd bedankt sich als Obmann des Überprüfungsausschusses bei dessen Mitglieder für die sehr gute Zusammenarbeit.
- n) Für eine probeweise Nutzung des Sportplatzes durch Kinder und Jugendliche von Karres wurde laut Obmann des Sport-, Kultur- und Umweltausschusses Gstrein Hannes inzwischen eine Zusage seitens des Sportvereines erteilt.
- o) Der Gemeinderat diskutiert, im Falle von so vielen Tagesordnungspunkten lieber öfters zu tagen, wobei der Beginn der Sitzungen künftig bereits um 19:30 Uhr erfolgen soll.

Bürgermeister Martin Gstrein eh

Bürgermeister-Stellvertreter Emanuel Schatz eh

Gemeinderat Johannes Gstrein eh

Schriftführer Marko Winkler eh